

PHILICORDA

22GM751/00/10/15/16/17/19

/22/30/32/40/43/50

TGR 1247



INHALTSVERZEICHNIS

Seite	Bezeichnung
1	Inhaltsverzeichnis
2	Spezifikation
3	Bedienung
4	Blockschaltbild (Beschreibung)
5	Blockschaltbild
6	Stimmvorschrift
7	Liste elektrischer Teile
8	Liste mechanischer Teile + Detailzeichnung der Plastiktastatur
9	Detailzeichnung der Holztastatur
10	Prinzipschema
11	Verdrahtung
12	Einheit A (Vorverstärker Vibrato-Oszillator)
13	Einheit B (Register)
14-15	Einheit J (Teiler E-F-Fis-G)
16-17	Einheit K (Teiler D-Dis-A-Gis)
18-19	Einheit L (Teiler C-Cis-H-B)
20-21	Einheit Q (Verstärker)
22	Einheit G+F (Verbindungsplatte)
	Einheit S+N (Speisung)

SERVICE NFORMATION					

EINFÜHRUNG

Für weitere Einzelheiten wird auf Kapitel B des "Philicorda Instruktionsbuches" (Code-Nummer 93 752 91.1) verwiesen.

1. SPEZIFIKATION

Netzspannungen : 110 - 127 - 220 - 245 Volt Leistungsaufnahme : 50 Watt Netzfrequenz : 50 - 60 Hz : 2x 3,5 Watt Ausgangsleistung Vibrato-Frequenz : 5 - 8 Hz : 760 x 185 x 540 mm (ohne Beine) Abmessungen Gewicht : 20 kg (ohne Beine) : 2x AD 3701RM/01 (4Ω) Lautsprecher : 2x 400 Ω parallel Kopfhörer $: C(D_0) - C^5(d_0^5)$ Tonbereich Frequenzbereich : 65 Hz - 4186 Hz Tastenzahl : 49 Oktavenkuppler 8' (SK1) : $C(D_0) - C^3(d_0^3)$ (65 - 1047 Hz) Oktavenkuppler 4' (SK2) : c (do) - c^4 (do⁴) (131 - 2093 Hz) siehe auch Abb. 1 Oktavenkuppler 2' (SK3) : $c^{1}(do^{1}) - c^{5}(do^{5})$ (262 - 4186 Hz)

Röhren - Transistoren - Dioden

Hauptoszillatoren : 6x ECC83 Endverstärker : 4x AD149 Vorverstärker + Vibrato-Oszillator: 2x ECC83 : 2x AC128 Stabilisation für Frequenzteiler : 1x ECL82 : 2x AC125 : 1x ZZ1000 Nachhallverstärker : 1x AC125 Frequenzteiler :68x ZA1001 Stabilisation für Endverstärker : 2x OAZ207 : 5x Z70V Gleichrichter :61x BA100 : 2x BY100

Akkordentabelle

In Stellung 3 von SK11 werden durch Drücken einer Taste auf die ersten 17 Tasten folgende Akkorde angeschlagen.

Taste	3	Name de	s Akkords	Be Be	steht au	s den T	<u>önen</u>				{ s3
C (Do)	C maj.		C	c ¹	e	g				ab ⁴ 396 377 378 396 378 378 378 378 378 378 378 378 378 378
C #		A7		C =		a A	g				
D (Re)	B min.		D	d ¹	f	a				db ⁴ e ⁴ 262 246 246 246 246 246 246 246 246 246
D#		E ^b maj.		D a	# d ¹ #	g	a#			1	e [£] 209
E (Mi)	E min.		E	c ¹	g	Ъ				2) 2 176 176 176
F (Fa)	F maj.		F	\mathbf{f}^{1}	а	c ¹				
F#		D maj.		F	50 000	d	a				#3 139 124 117 110 110
G (so	1)	G maj.		G	g1	b	d ¹				
G #		E 7		G :		ď	е				#2
A (La)	A min.		A	a ¹	е	c ¹				4 ² 2 800 612 613 617
A #		в ^b mај.		A s		f	d ¹				
B (Si)	G7		В	b ¹	f	g				261 21 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22
c (do)	C min.		c	c ²	d #	g				g1 349
c #		C#dim.		c :		е	a#				d) 1 330 d) 291 291 c) 202 202 202 202 202 202 202 202 202 203 203
d (re)	G min.		d	a ²	G	a#			•	233 223 24 25 26 26 27 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27
d#		F 7		d:		F	a				207
e (mi)	C7		е	e ²	C	a #				165
Benen	nung der	Töne									2 131 A
С	cis	đ	dis	е	\mathbf{f}	fis	g	gis	a.		0.0
С	c #	d	d#	e	\mathbf{f}	f#	g	6 #	a	-	c 0 13
do	do'#►	re	re#	mi	fa	fa#	sol	sol#	la		Fig. 1
do	re^{b}	re	mi	mi	fa	sol	sol	1a	la		
С	cis	d	dis	е	f	fis	8	gis	a		

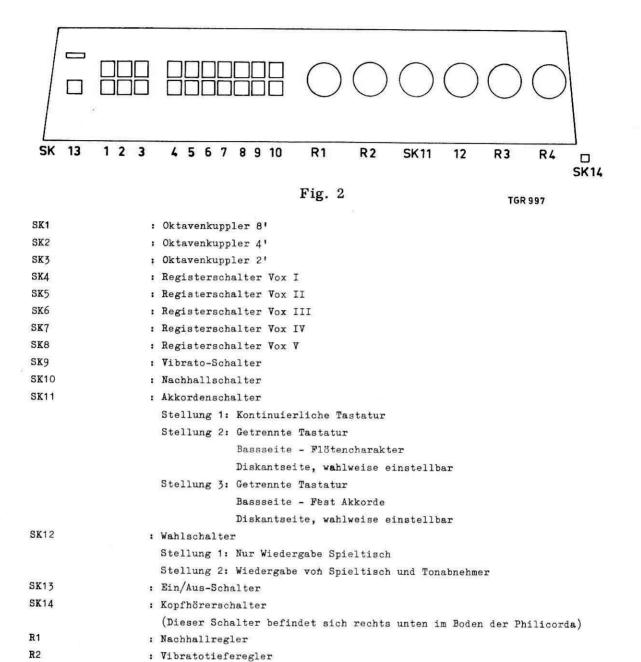
Die Tabelle gibt die Benennung der zwölf Töne einer chromatischen Tonleiter.

Für Einzelheiten der notwendigen musikalischen Begriffe für die Philicorda wird auf Kapitel A des "Philicorda Instruktionsbuches" verwiesen.

2. BEDIENUNG (vgl. Abb. 2)

R3

R4



: Lautstärkeregler

: Balanceregler

```
Die Funktion des Balancereglers ist von der Stellung von SK11 und SK12 abhängig.
SK11 in Stellung 1 : Lautstärkeverhältnis zwischen Orgel und Tonabnehmer bei SK12 in Stellung 2.
SK11 in Stellung 2 : Lautstärkeverhältnis zwischen Bassseite und Diskantseite der Tastatur.
SK11 in Stellung 3 : Lautstärkeverhältnis zwischen festen Akkorden und Diskantseite der Tastatur.
SK12 in Stellung 1 : Lautstärkeverhältnis zwischen Bass und Diskantseite bei SK11 in Stellung 2 oder 3.
SK12 in Stellung 2 : Lautstärkeverhältnis zwischen Orgel und Tonabnehmer.
```

22GM751

4

3. BLOCKSCHALTBILD (vgl. Abb. 3)

In diesem Blockschaltbild werden die verschiedenen Schaltungen der Philicorda ausführlich besprochen. Die 12 höchsten Töne (c⁵ von 4186 Hz bis einschl. cis⁴ von 2216 Hz) werden von 12 Hauptoszillatoren erzeugt, die je eine sinusförmige Wechselspannung mit der Frequenz eines dieser höchsten Töne abgeben. Mit SK9 (Vibrato-Schalter) wird ein Sonderoszillator eingeschaltet, mit dem die Hauptoszillatorfrequenz variiert werden kann.

Das Hauptoszillatorsignal, mit oder ohne Vibrato, wird an einen Sägezahnoszillator geführt, der jetz in der Frequenz des Hauptoszillators schwingt. Die Frequenz des höchsten Sägezahnoszillators wird an andere Oszillatoren geführt, die diese Frequenz teilen.

Folglich kommt der Ton jeweils um eine Oktave tiefer zu liegen. Auf diese Weise werden alle Hauptoszillatoren fünfmal geteilt, ausser dem c^5 , denn dieses wird sechsmal geteilt. Von den Sägezahnoszillatoren gelangt das Signal über einen Widerstand von 100 k Ω an die Tonkontakte. Unter jeder Taste befinden sich 3 oder 5 Kontakte, die je mit einem anderen Ton verbunden sind. Die ersten 17 Tasten haben 5, die and an 32 haben 3 Kontakte. In Ruhestellung der Taste liegen die 3 Kontakte gegen Masse. Wird nun die Taste geschlagen, so berühren die Tonkontakte die sog. Kontaktschienen, die mit den Oktavenkupplern SK1, SK2 und SK3 in Verbindung stehen.

Die Stellung der Schalter bedingt den Ton, der nach Anschlag einer Taste hörbar wird. Aus dem Blockschaltbild ist ersichtlich, dass bei eingeschaltetem Oktavenkuppler 8' (SK1) der Ton H gehört wird. Es ist selbstvertändlich dass zum Beispiel SK1 und SK3 gleichzeitig betätigt werden können, in welchem Falle die Töne H und h' erklingen.

Mit SK11 (Akkordenschalter) wird die Tastatur in eine Bassseite (erste 17 Tasten) und in eine Diskantseite)letzte 32 Tasten) getrennt. An Diskantseite sind 3 Kontaktschienen vorhanden (Kontaktschienen 8', 4' und 2'). Getrennt davon sind an Bassseite 7 Schienen vorhanden, und zwar die Kontaktschienen 8', 4', 2' und die Akkordenschiene (chords).

In stellung 1 von SK11 werden die 8'-, 4'- und 2'-Kontaktschienen der Bass- und Diskantseite miteinander

In Stellung 2 von SK11 werden 2'- und 4'-Signal der Bassseite über ein Sonderfilter (Flötencharakter) dem Ausgang zugeführt, während das Diskant-Signal mit den Tonfärbungsschaltern SK4...SK8 eingestellt wird.

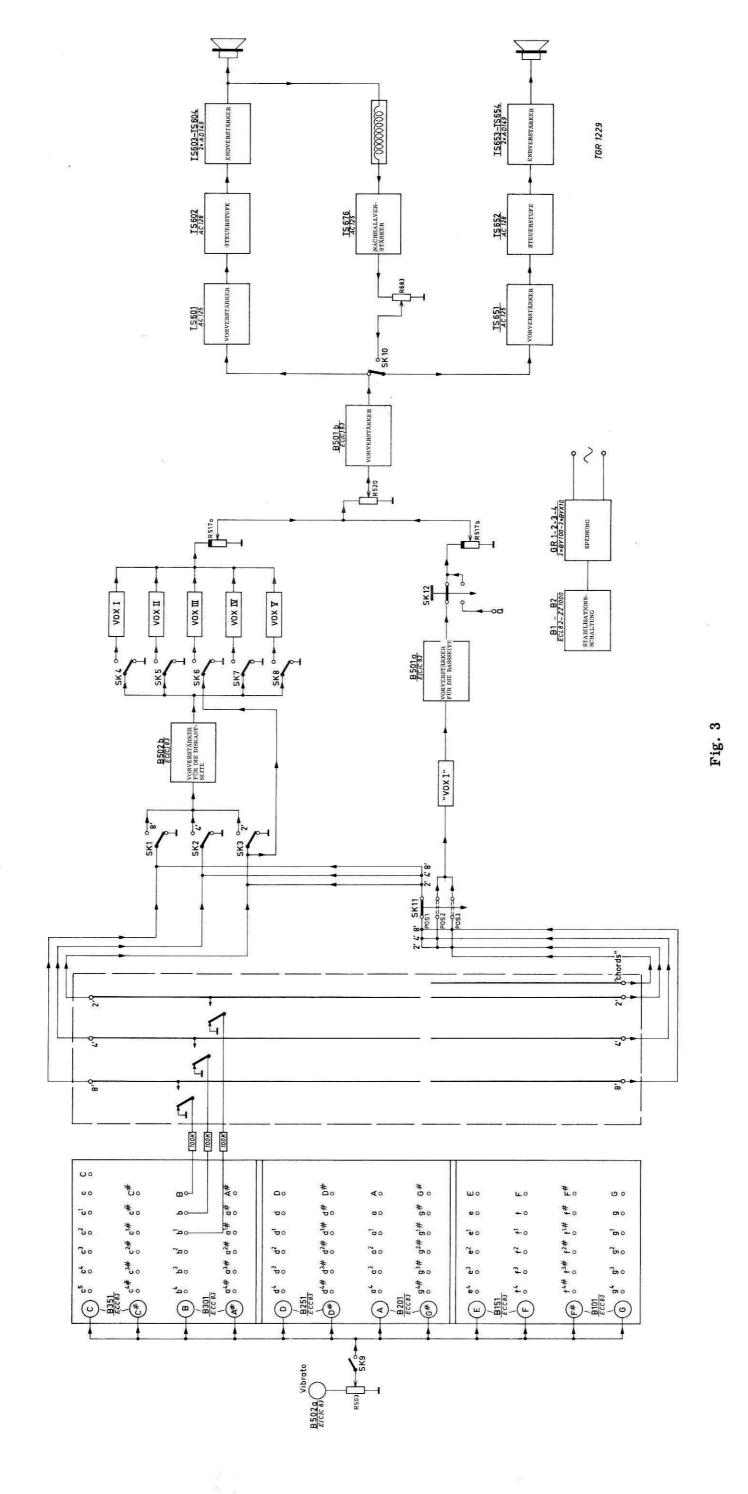
In Stellung 3 von SK11 werden an Bassseite das 2'- und 8'-Signal und das Signal der Akkordenschiene (chords) über das Sonderfilter an den Ausgang geführt, während das Diskant-Signal wieder normal eingestellt wird.

Die 2'-, 8'-Kontaktschienen und die Akkordenschiene an Bassseite bilden miteinander die auf Seite 2 genannten festen Akkorde.

Zwei parallelgeschaltete Verstärker im Endverstärker verstärken das Signal, das bei Einschaltung des Nachhallschalters SK10 dem einen Kanal zugeführt wird. Vom Ausgang dieses Kanals wird ein Teil des Signals über den Nachhallverstärker an den anderen Kanal geführt, und liegen folglich die zwei Kanäle in Serie

Schemabeschreibungen

Für ausgedehnte Schemabeschreibungen wird auf Kapitel C des "Philicorda Instruktionsbuches" (Code-Nummer 93 752 91.1) hingewiesen.



STIMMVORSCHRIFT

Für eine ausführliche Stimmvorschrift wird auf Kapitel D des "Philicorda Instruktionsbuches" (Code-Nummer 93 752 91.1) hingewiesen.

1. STIMMEN MIT DEM STIMMGABELGENERATOR "WANDEL UND

(vgl. Abschnitt D-b des "Philicorda Instrukstionsbuches")

Philicorda

: SK1, SK2 oder SK3 eingeschaltet

SK11 und SK12 in Stellung 1

Vibrato-Schalter aus

: "Kammerton" in Stellung 440 Hz

"Verstimmung" in Stellung 0

"Lautstärke" nach Belieben

Beim Gebrauch eines Oszillografen wird der Vertikaleingang mit der Anode von B 502 b verbunden. Der Generator wird mit dem Horizontaleingang des Oszillografen verbunden Beim Stimmen nach dem Gehör wird auf Null Schwebungen abgeglichen.

Die Hauptoszillatoren werden nun so abgeglichen, dass der Kreis am Oszillografen stillsteht.

Drücken beim Generator	a 1	ь _ч	h1	c ²	cis ²	g 2	dis ²	e 2	₅ 5	fis ²	2,50	gis	g C
Anschlagen auf die Philicorda	a ₁	L _d	h1	c ²	cis ²	d 2	dis ²	o o	£2	fis ²	N ≠00	gis ²	a 2

Nach Abgleichung der Hauptoszillatoren sind verschobene Teiler neu einzustellen.

des "Philicorda Instruktionsbuches") STIMMEN MIT DER STIMMELÖTE (vgl. Abschnitt D-c

SK11 und SK12 in Stellung 1.

Balanceregler in neutraler Stellung.

Vibrato und Nachhall ausgeschaltet.

so dass die Tonfärbung der Philicorda mit der der Einen bestimmten Registerschalter einschalten,

Die Stimmflöte soll 12 Töne einer chromatischer Stimmflöte übereinstimmt.

dass die Oktave der Stimmflöte im Bereich Tonleiter umfassen. Einen bestimmten Oktavenkuppler einschalten, sc

tatur liegt (vgl. Abb. 5).

Einen Ton auf der Stimmflöte anblasen und denselben Ton auf der Philicorda anschlagen. keine Schwebungen mehr hörbar sind. Den zugehörigen Hauptoszillator abgleichen, bis

Darauf verschobene Teiler neu einstellen.

3. STIMMYORGANG MIT QUINTENZIRKEL (vgl. auch Abschnitt D-d des "Philicorda Instruktionsbuches")

SK1 und SK5 eingeschaltet.

SK11 und SK12 in Stellung 1.

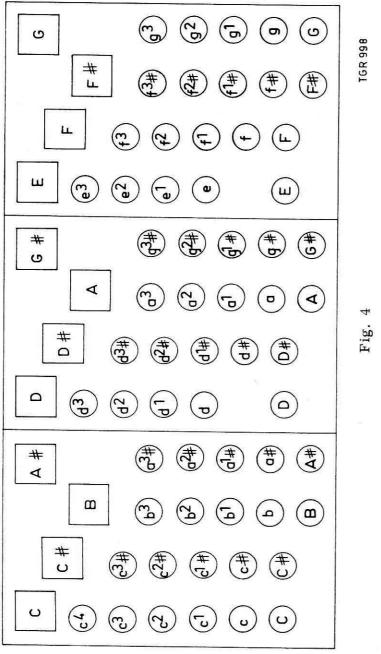
Balanceregler in Mittelstellung.

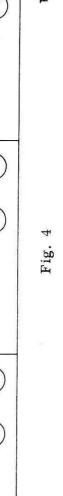
Vibrato und Nachhall ausgeschaltet.

dürfen keine Schwebungen gehört werden, Darauf dreht er Tabelle übereinstimmende Zahl Schwebungen gehört Das a' und e' gleichzeitig anschlagen und den Hauptoszillator des E so einstellen, dass die zwei Tone in bezug aufeinander rein klingen, d.h. es man den Kern des E soweit herab, dass die mit d wird. Es wird auch so mit e' und h' verfahren.

Die Tabelle gibt die gute Reihenfolge und die Zahl der Schwebungen

	Ψ_		- E	fis	cis	gis	dis	ر م	Ç.,	ົວ	- po	لم
9	.c		fis	cis1	gis	dis	_b 1	-	-	- 60	م 1	_ ^{cq}
Zahl von Schwebungen 14 in 10 Sekunden		0	14	14	10	14	10	14	14	10	14	10





22GM751

22GM751

TEILE
ELEKTRISCHER
ISTE

Netztransformator	4822 146 20226	
Steuertransformater	4822 142 40176	
Kopfhörertransformator	4822 140 60118	
Nachhall transformator	4822 144 40054	
Filterspule	4822 156 20326	
Hauptoszillatorspule	A3 510 90	
Lautsprecher	4822 240 50031	
Lampe (6,3 V - 100 mA)	955/D6,3x100	
Sicherung (1,6 Ampere)	974/11600	
Sicherung (6,3 Ampere)	974/6300	

KONDENSATOREN

Toleranz + 1 %

TOTELENZ + 1 %			
680 pF	4822 121 50181	4800 pF	4822 121 50207
750 pF	4822 121 50182	5000 pF	4822 069 00922
780 pF	4822 121 50183	5100 pF	4822 069 00922
820 pF	4822 121 50184	5400 pF	4822 121 50208
910 pF	C 399 AA/D910E	5600 pF	4822 121 50209
950 pF	4822 121 50185	6000 pF	4822 121 50211
1000 pF	4822 121 50186	6600 pF	4822 121 50212
1040 pF	C 399 AA/D1K04	6800 pF	4822 121 50234
1100 pF	4822 121 50187	7000 pF	4822 121 50213
1200 pF	4822 121 50188	7500 pF	4822 121 50214
$1300~\mathrm{pF}$	4822 121 50189	8000 pF	4822 121 50215
$1350~\mathrm{pF}$	C 399 AA/D1K37	8200 pF	4822 121 50216
1450 pF	4822 121 50191	8800 pF	4822 121 50217
1700 pF	4822 121 50192	9400 pF	4822 121 50218
1800 pF	C 399 AA/D1K8	10000 pF	C 295 AA/D10K
1900 pF	4822 121 50193	10500 pF	4822 121 50219
2000 pF	C 399 AA/D2K	11000 pF	4822 121 50221
$2150 \mathrm{\ pF}$	4822 121 50194	12000 pF	4822 057 00443
$2300 \; \mathrm{pF}$	4822 121 50195	12500 pF	4822 121 50222
$2500 \; \mathrm{pF}$	4822 121 50196	13000 pF	C. 297 AA/C13K
2700 pF	4822 069 00694	13500 pF	4822 121 50223
2900 pF	4822 121 50197	14000 pF	4822 121 50224
3000 pF	4822 121 50198	14500 pF	4822 121 50225
3200 pF	4822 121 50199	15000 pF	C 297 AB/C15K
3300 pF	4822 121 50235	15500 pF	4822 121 50226
3400 pF	4822 121 50201	16000 pF	4822 121 50278
3600 pF	4822 121 50202	17000 pF	4822 121 50227
3800 pF	4822 121 50203	17500 pF	4822 121 50228
3900 pF	4822 069 00838	18000 pF	4822 121 50229
4000 pF	4822 121 50204	19000 pF	4822 121 50231
4300 pF	4822 121 50205	20000 pF	4822 121 50232
4500 pF	4822 121 50206		

	4822 069 01069	4822 069 01064	4822 121 40095	4822 069 01063	4822 121 40096	4822 069 01123	4822 121 40097	4822 069 00601	4822 121 40098	4822 069 00682	4822 069 01085			909/A100	4822 069 01043	909/T400	4822 069 00995	4822 069 00675				E 001 AC/A100E	E 001 AC/A1K5	E 001 AD/A10K	901/1M	901/2M2		916/GE500K	E 091 CG/00B84
	82 kpF	100 kpF	120 kpF	150 kpF	180 kpF	220 kpF	270 kpF	330 kpF	390 kpF	470 kpF	560 kpF	in the		100 µF	250 µF	400 µF	640 µF	1000 дЕ				100 2	1,5 kg	10 kg	1 M2	2,2 MΩ		500 kg	1+1 MΩ
	4822 121 40087	4822 121 40088	4822 121 40088	4822 069 01068	4822 121 40089	4822 121 40091	4822 069 01067	4822 121 40092	4822 069 01071	4822 121 40093	4822 121 40094		OREN	909/Z2,5	911/P8+8	909/X16	913/R25+25	909/W80		4822 125 50033		4822 071 00955	4822 071 00588	938/A10E	4822 071 01031	E 001 AG/A47E		E 097 AC/2K	916/GE20K
Tolerance \pm 10 %	8200 pF	10 kpF (250 V)	10 kpF (400 V)	12 kpF	15 kpF	22 kpF	27 kpF	33 kpF	47 kpF	56 kpF	68 kpF		ELEKTROLYTKONDENSATOREN	2,5 µF	8+8 µF	16 µF	25+25 µF	80 µF	Trimmer	30 pF	Widerstände	1,82	2,2 0	10 2	33 Ω (NTC)	47 \\ \Omega\$	Potentiometers	2,2 kn	22 kg

B 070 AD/5Nx4" 4822 220 00306 4822 532 50469 4822 134 00225 4822 410 20416 4822 290 30053 4822 175 01491 4822 175 01532 4822 218 30017 4822 691 30003 4822 175 01386 4822 277 20032 4822 462 40148 4822 175 01465 4822 068 00797 4822 454 30047 4822 267 40073 4822 163 01013 4822 454 30048 4822 492 30415 4822 532 50471 4822 278 70011 4822 175 00961 4822 175 00962 4822 413 50483 4822 101 00332 4822 410 20417 4822 532 50472 4822 175 01515 4822 175 01516 4822 462 70327 4822 401 10008 4822 175 01322 4822 502 10623 4822 175 01518 4822 277 10142 P5 342 34/KE 4822 175 01517 4822 402 50065 WT 886 86 A3 810 77 979/5x180 A3 311 15 98/646 Nylonbuchse auf der Achse des Akkorden- und Selektorschalter (im Printloch) Selbstgewindebohrer für Abschirmungsbefestigung unter der Teilerplatine Selbstgewindebohrer für Transformatorbefestigung Nockenachse für Akkorden- und Selektor-Schalter Fach für Sicherungshalter und Spannungswähler Zugfeder zur Befestigung der Nachhalleinheit Federklemme zur Kontaktleisten-Befestigung Plastik-Scharnierbuchsen für Teilerplatte Mutter für Gewindebuchse 4822 175 01532 Buchse (Plattenspieler und Verstärker) Transportschraube für Nachhalleinheit Gummifuss unter derm Gehäuse (rund) Tülle zur Transformatorbefestigung Mitnehmerbügel am Schalterschieber Buchse (zusätzliche Lautsprecher) Gummiring zur Tastaturbefestigung Distanzstück für Kontaktschienen Anschlussplatine im Gehäuseboden Gummifüsse an Gehäuse-Rückseite Nylon-Arretierrolle mit Achse Lautsprecher-Anschlussklemme Gewindebuchse für Notenpult Arretierfeder für Schalter Linse für Ein/Aus-Anzeiger Klemmfeder für Sicherungen Schiebeschalter (Akkorden) Schiebeschalter (Selektor) Deckel für Sicherungsfach Buchse (Schwellpedal) Knopf in den Beinen Feder in den Beinen Füsse für die Beine Netzkabelanschluss Buchse (Kopfhörer) Kopfhörerschalter Netzschalterknopf Spannungswähler Nachhalleinheit Kontaktleisten Registertasten Kontaktschiene Lampenfassung Vorderplatte Netzschalter Knopf

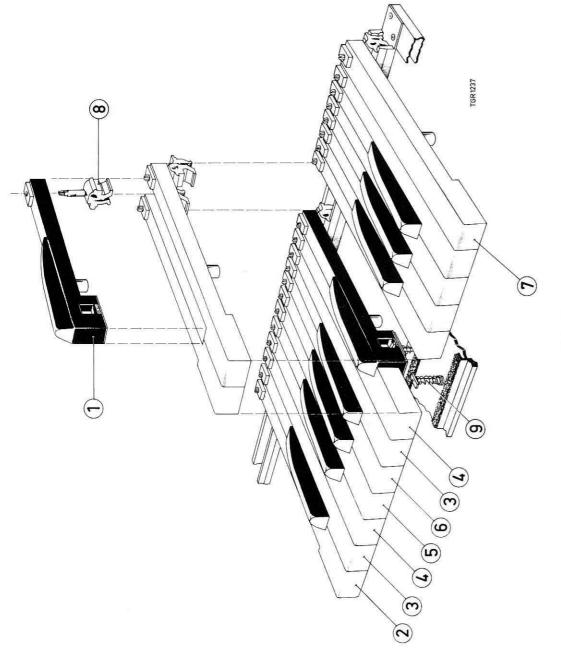


Fig. 6

ERSATZTEILLISTE FÜR PLASTIKTASTATUR (vgl. Abb. 6)

Pos. 2	Taste D	4822 410 2042;
Pos. 3	Tasten E und H	4822 410 20421
Pos. 4	Tasten F und C	4822 410 2042:
Pos. 5	Taste G	4822 410 2042
Pos. 6	Taste A	4822 410 20419
Pos. 7	Taste c ⁵	4822 410 2042
Pos. 8	Tastenscharnier	4822 116 00728
Pos. 9	Stellstift	4822 116 00729

ERSATZTEILLISTE FÜR HOLZTASTATUR (vgl. Abb. 7)

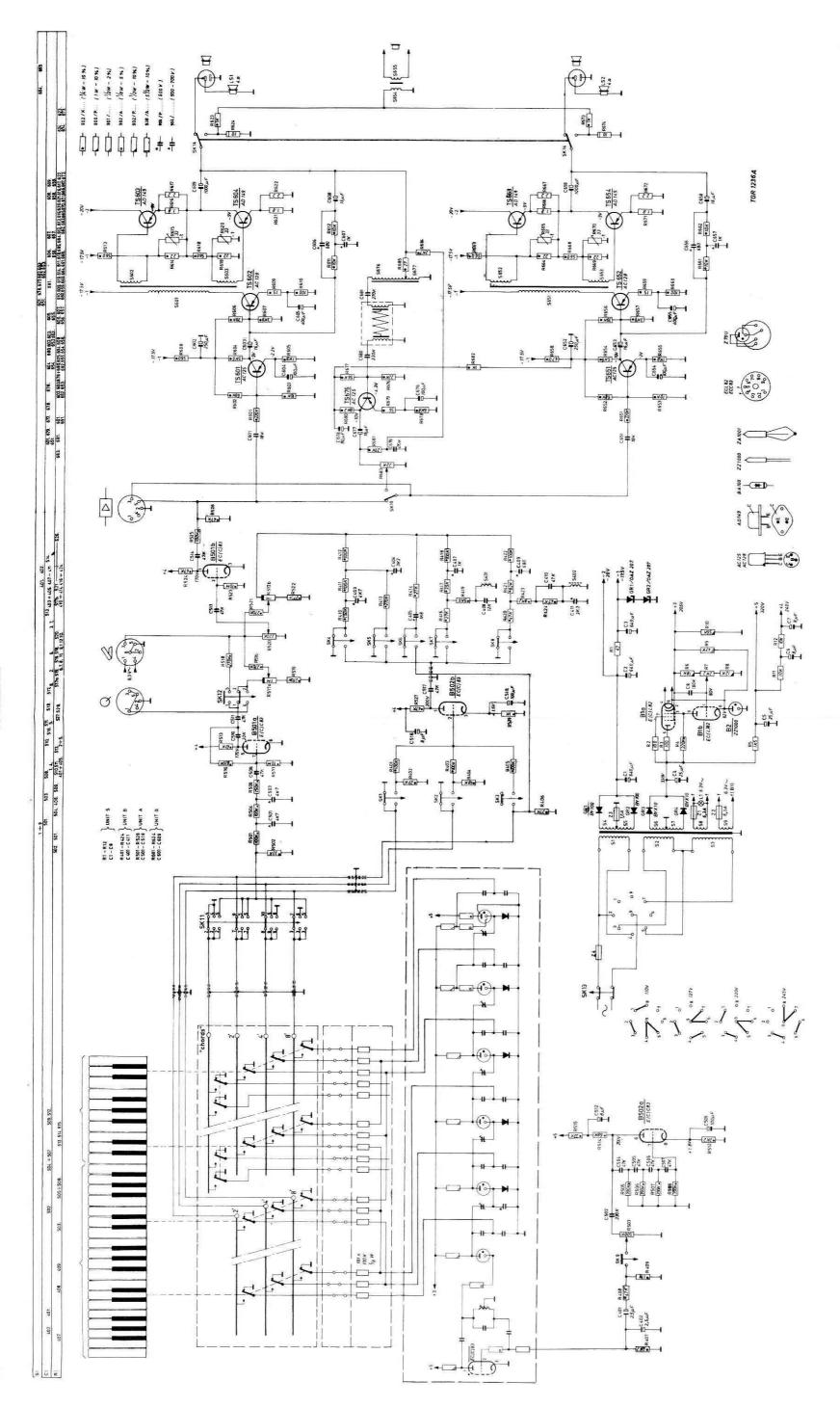
999/2x5

Befestigungsschranke für Mitnehmerbügel

4822 108 00492	4822 108 00493	4822 108 00507	A3 546 84	A3 546 83
Tastenfeder	Stellschraube	Filzring	Weisse Tastenbedeckung	Schwarze Tastenbedeckung
-	N	3	4	5
Pos.	Pos.	Pos.	Pos.	Pos.

LISTE MECHANISCHER TEILE

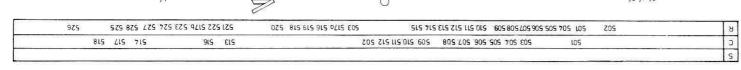
22GM751

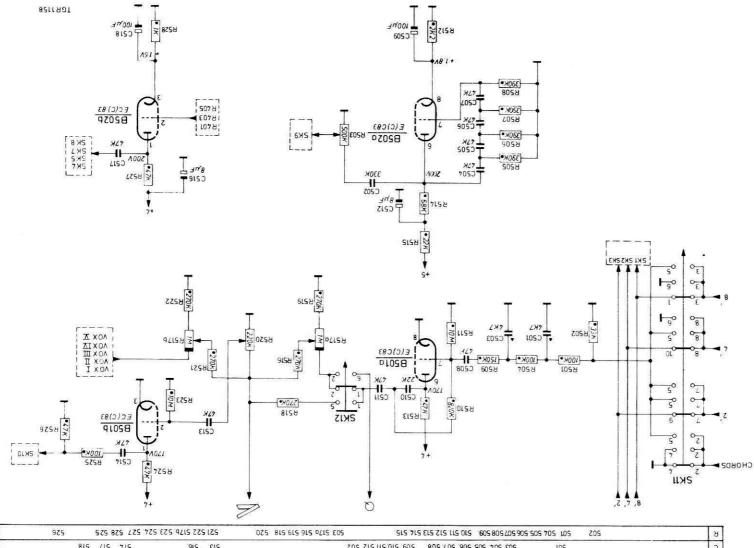


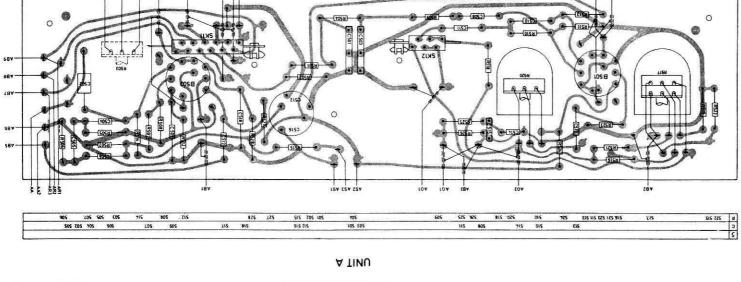
10

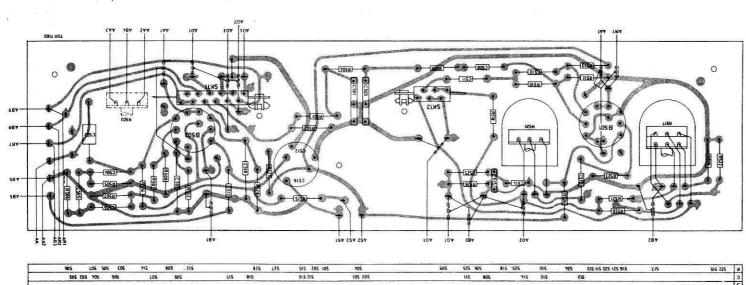
0

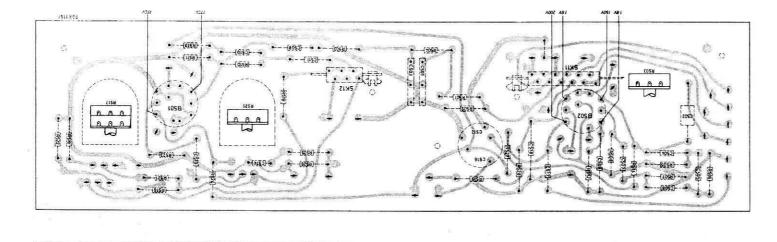
CK ARAN HELICAR HELICA



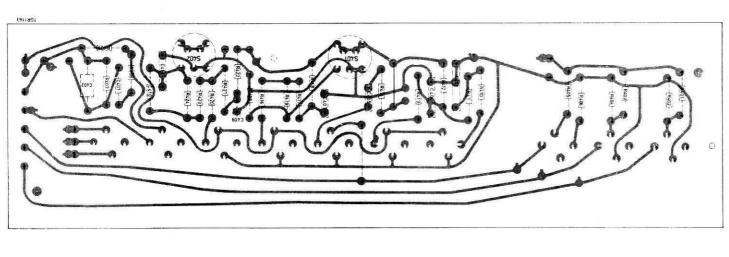


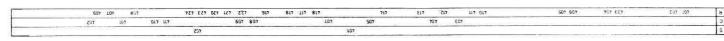




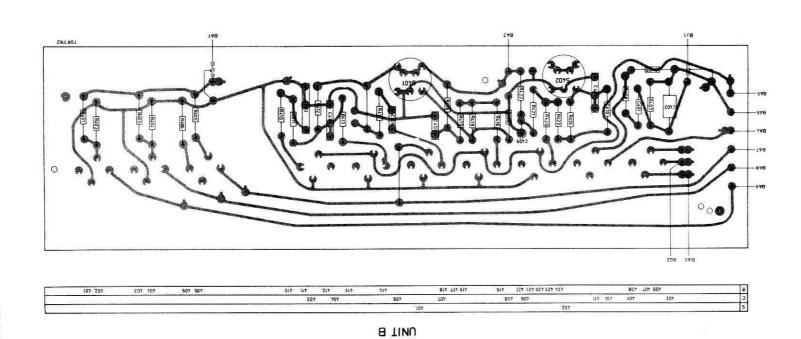


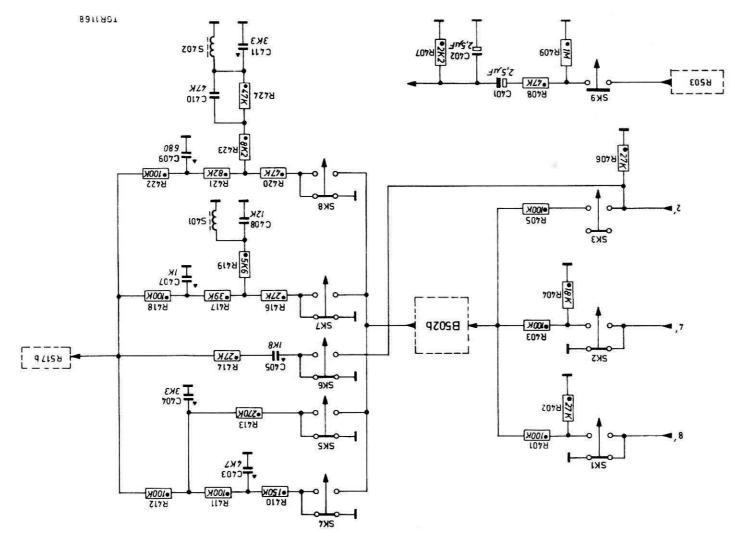
A TINU



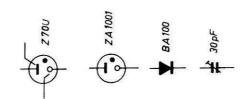


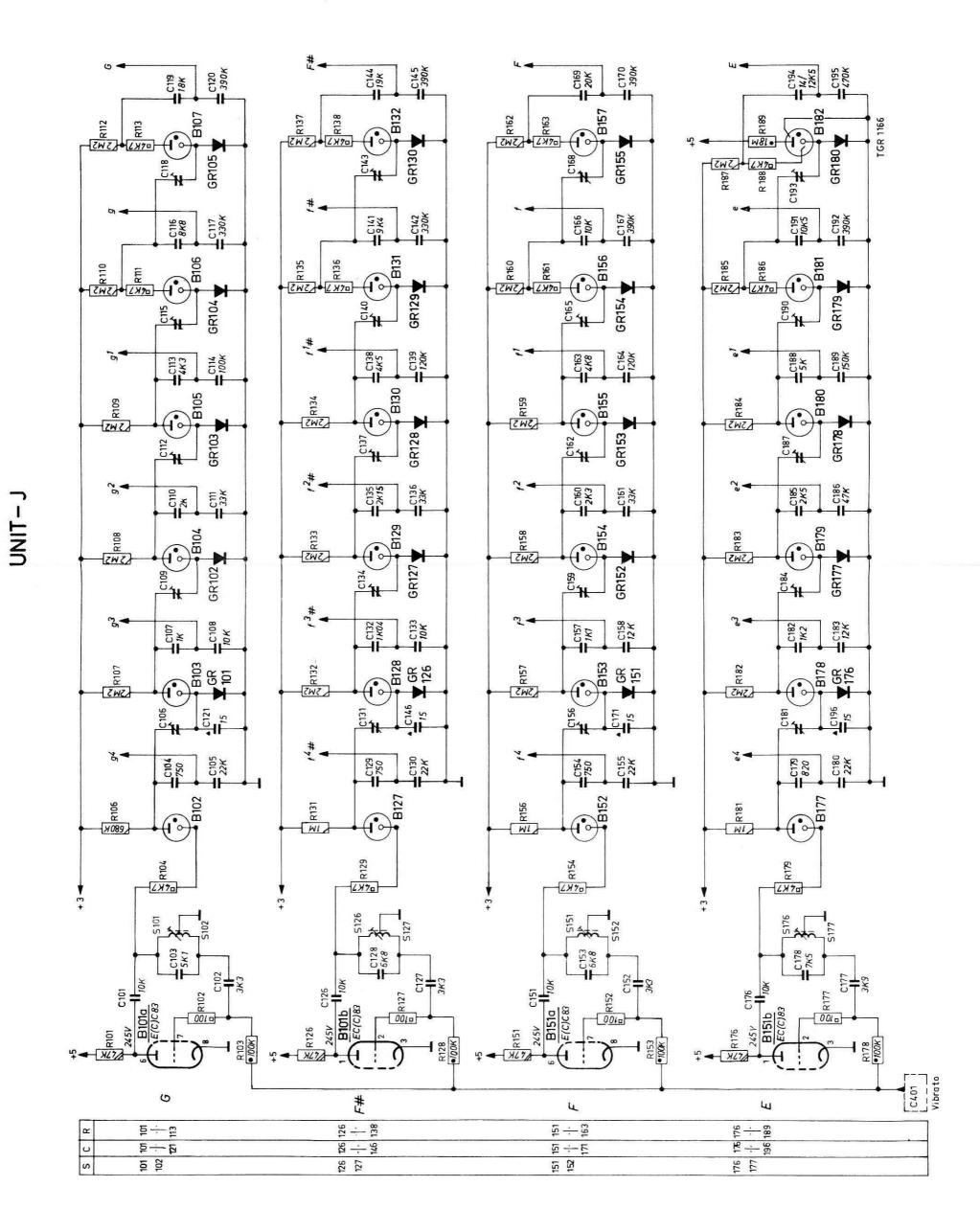
8 TINU

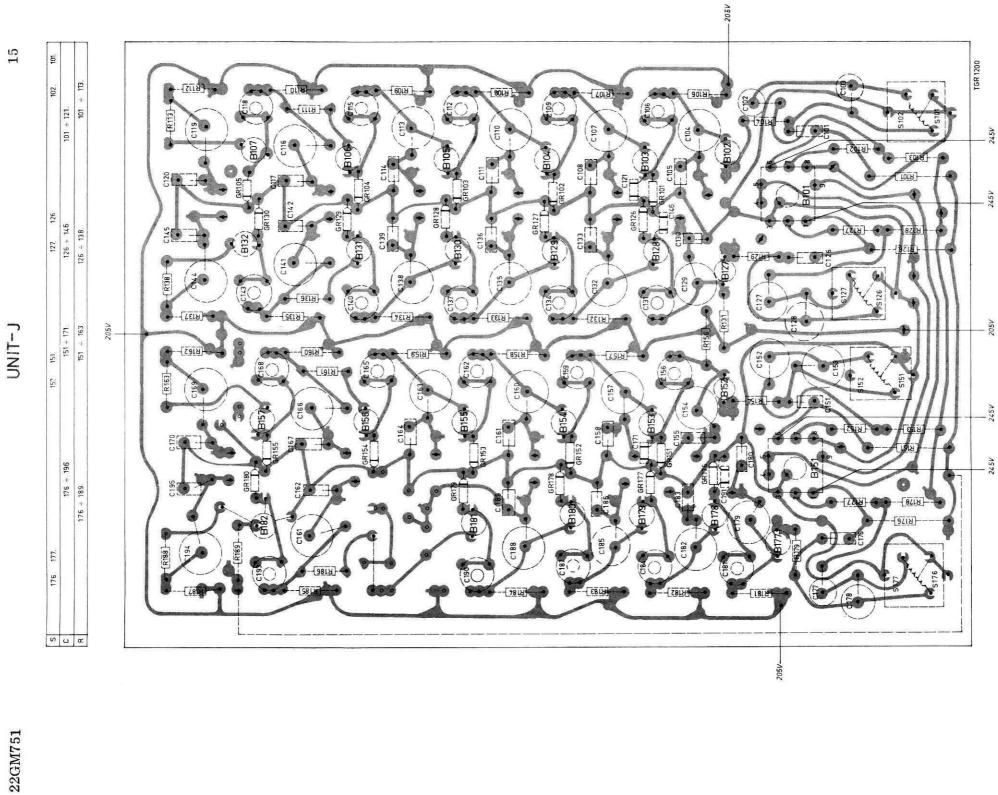


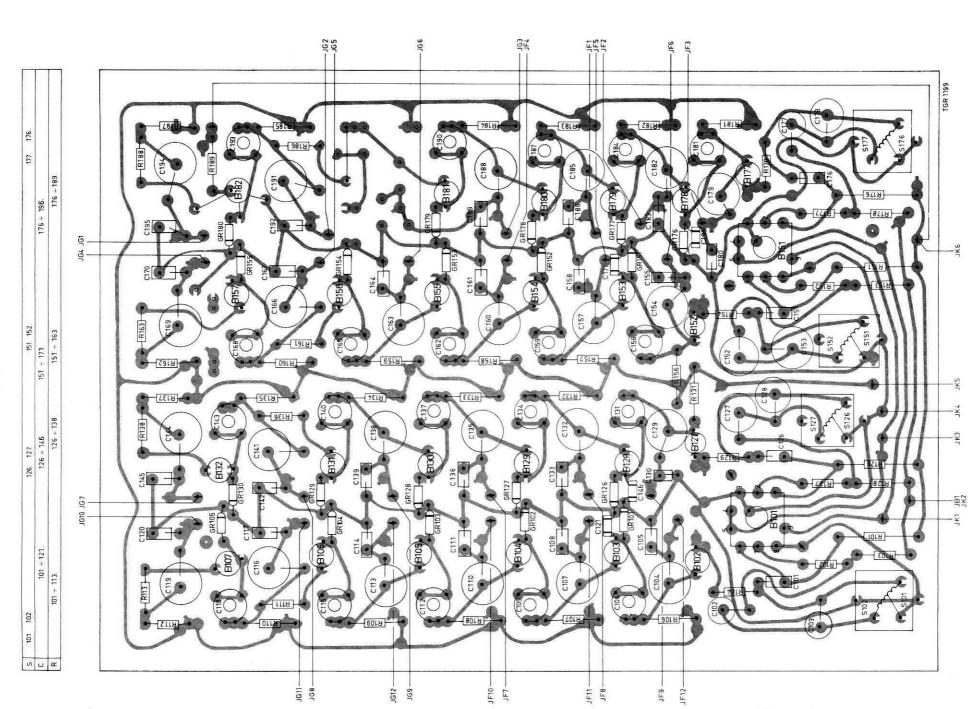


		777 = 917	. 112 ÷ 012	707 707 708 708 701 703 702 702	907	В
.0	7 607	Z07 707 U7 807	'E07 'S07	707 107		Э
Ct - Back C		707 107				S



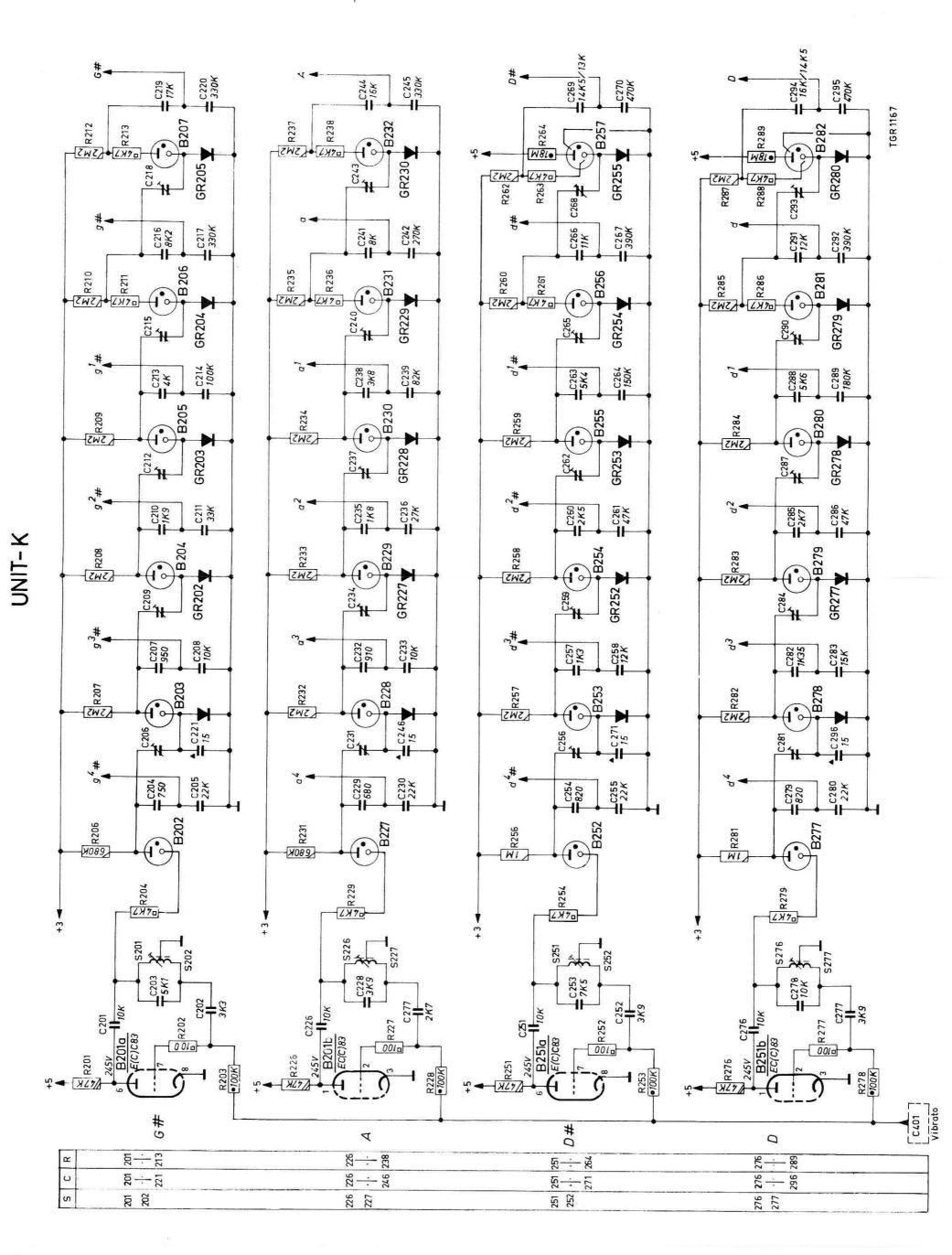




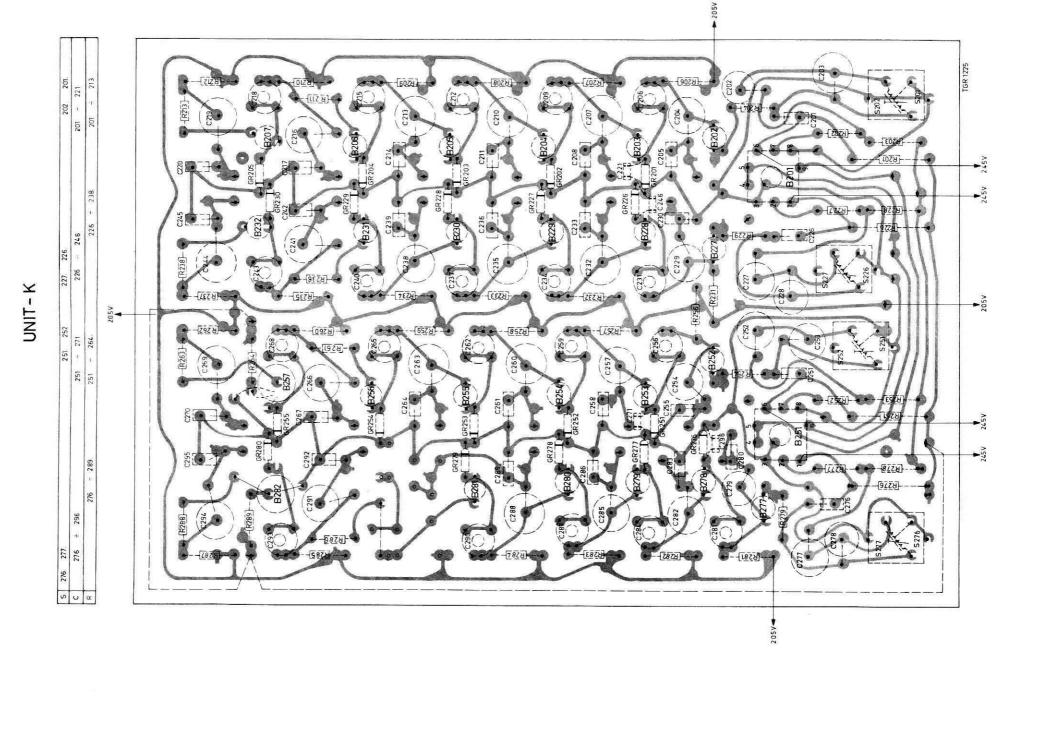


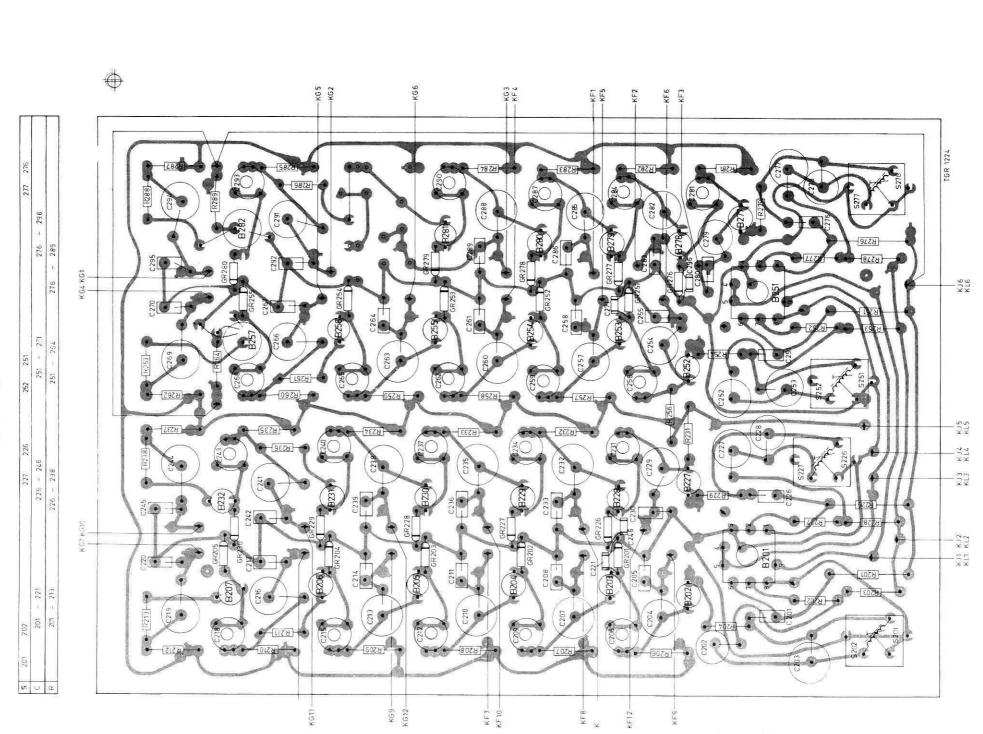
UNIT-J

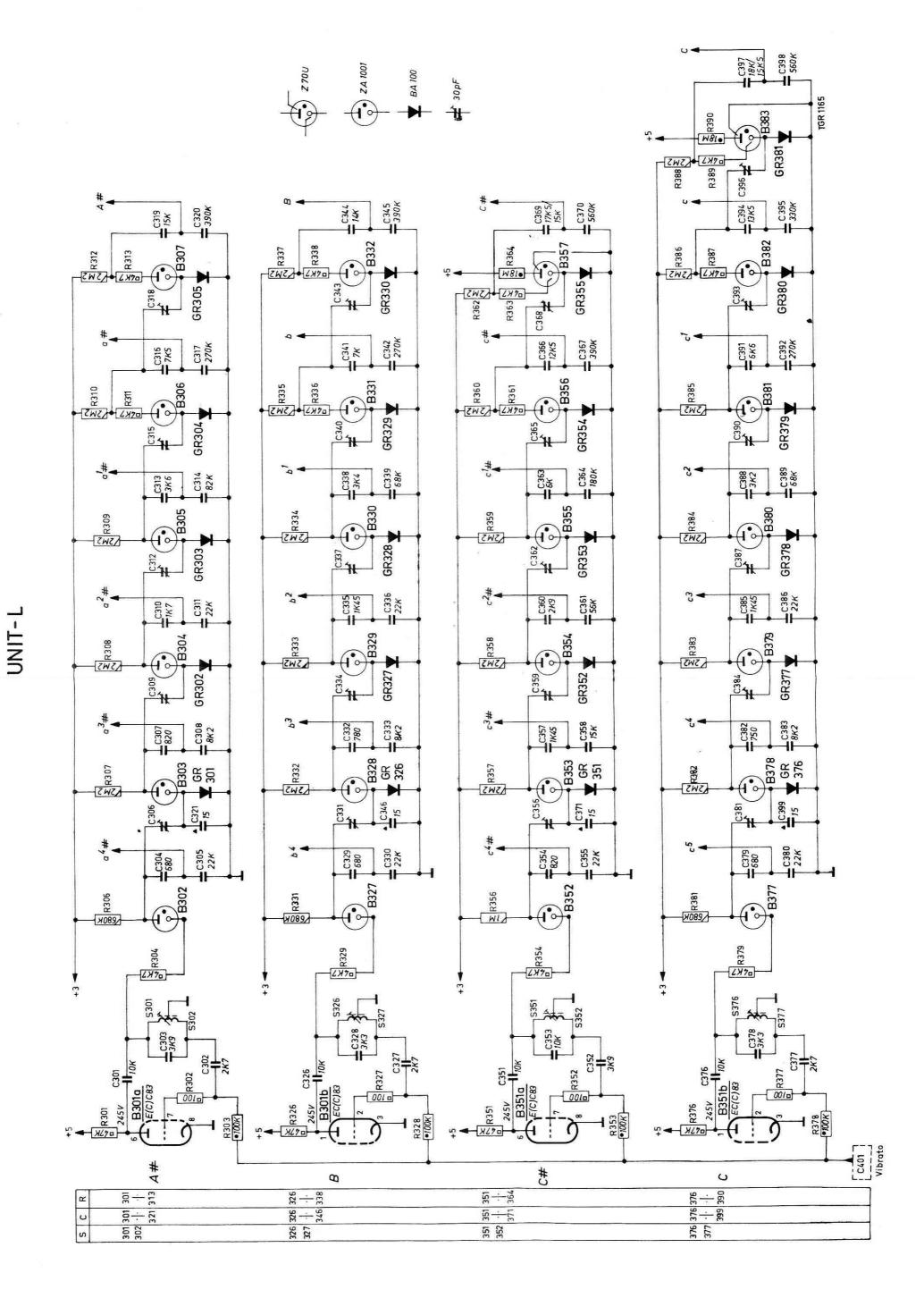
Z 700U S 2 4 1001 B 8 4 100



UNIT - K



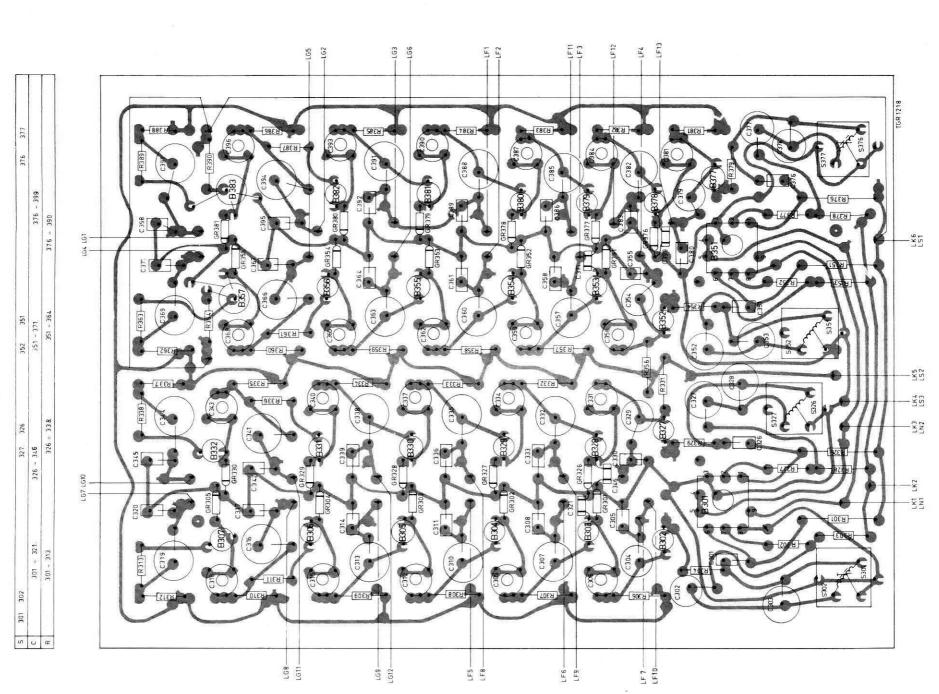




UNIT - L

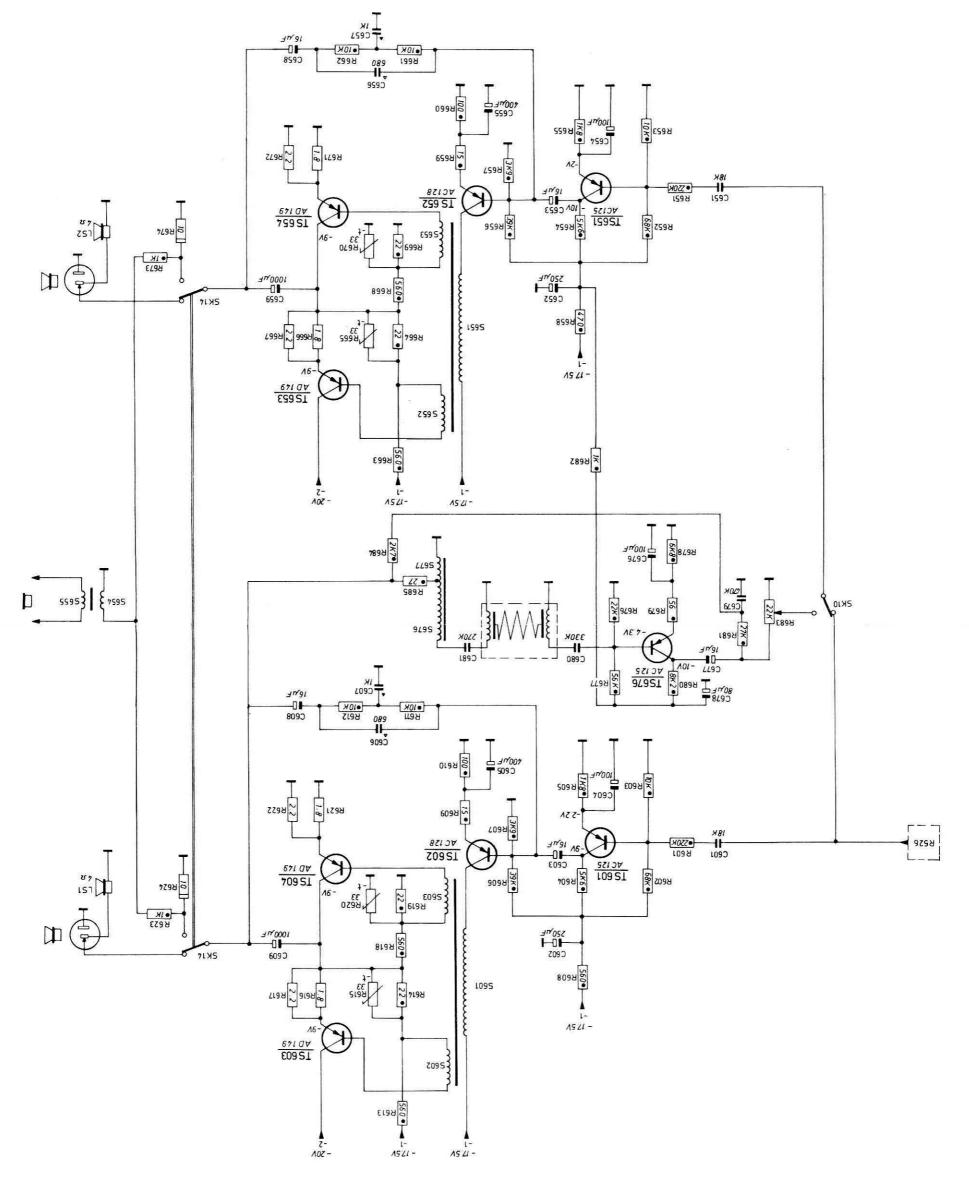
UNIT-L

307 + 321. 301 + 313.		
352 351 326 + 346, 326 + 338.		205V 245V 245V
327 326. 351 + 371.		245V 245V
S 377 376. C 376 + 399. R 376 + 390.		~
	7367	

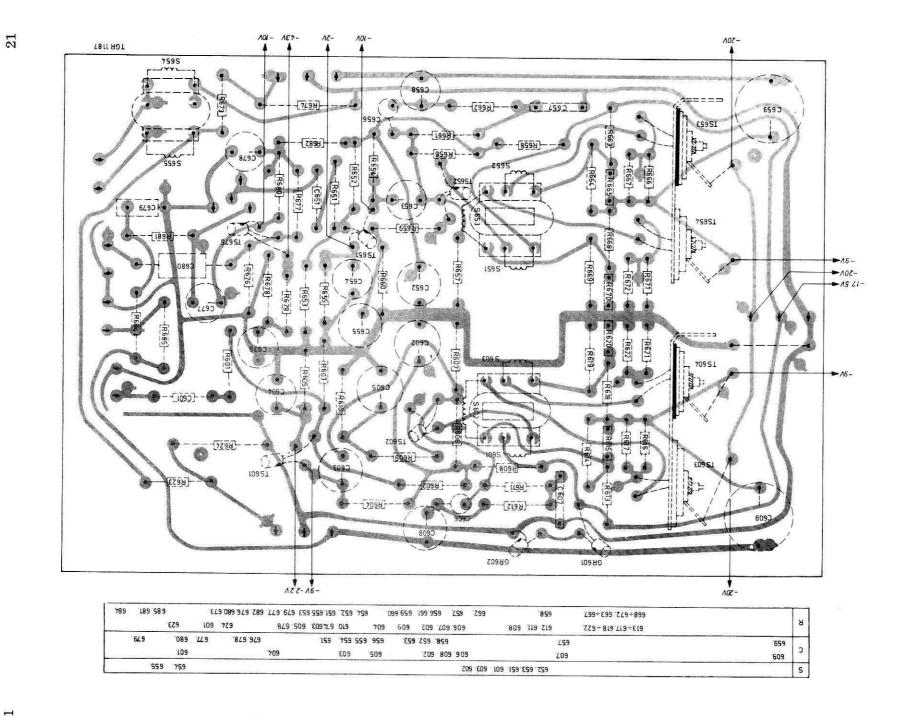


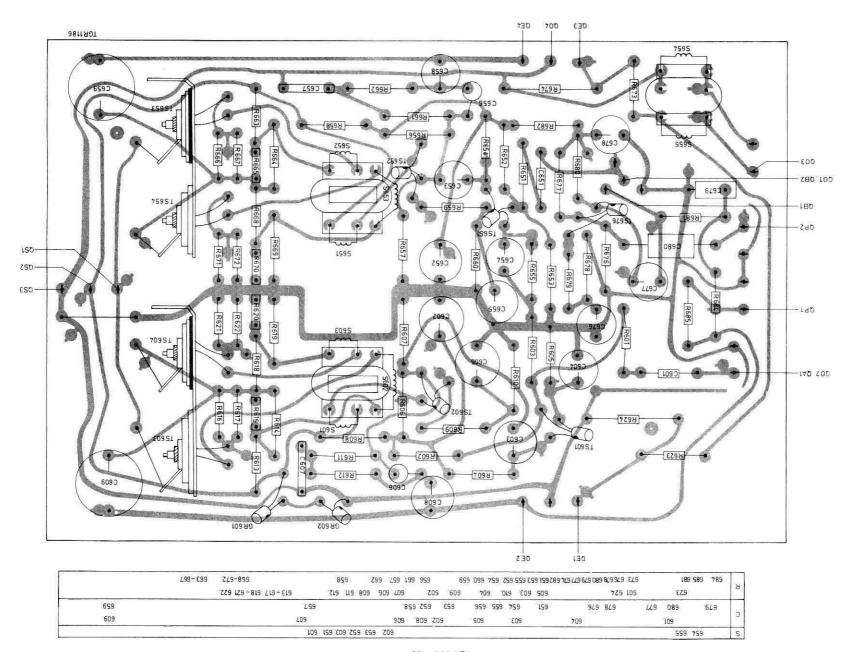
TSS1 ADT

	EL9 7L9	ZL9 L99 9	ZL9 L99 999 LL9 S99 0L9 Z99 899 E99 199 699 799 897 89099 659 L59 959 LL9 S99 F59 759 859 759 6L9 8L9 ES9 Z59 TE9 089 L89 E89										
		659	859	LS9 9 S 9	189	922	£ 5 9 Z5 9	089 759	949	LL9	849 159 649		
559	759			LL9 9L9 ES9 ZS9	159								

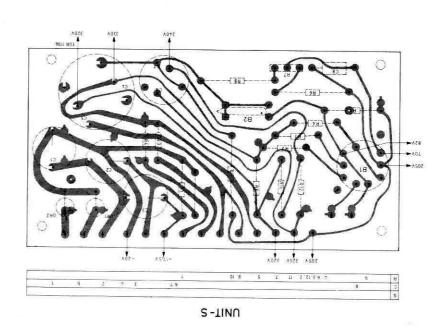


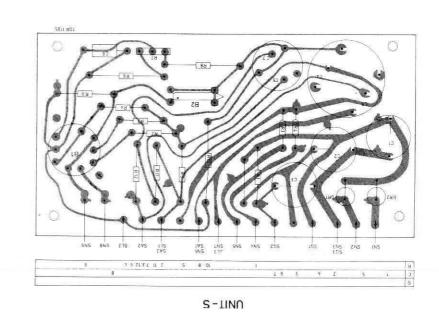
623	729	22-119 919 129 02951	9 819 819	819 119 719 619 609	019 209 909	809709 50	19	805 803	109	8
RULESH AREAM A EROLEM	TOTAL TOTAL CONTROL OF THE STATE OF THE STAT	609 809	L09	909	909	£09 Z09	709		109	3
				602 603	L09					S

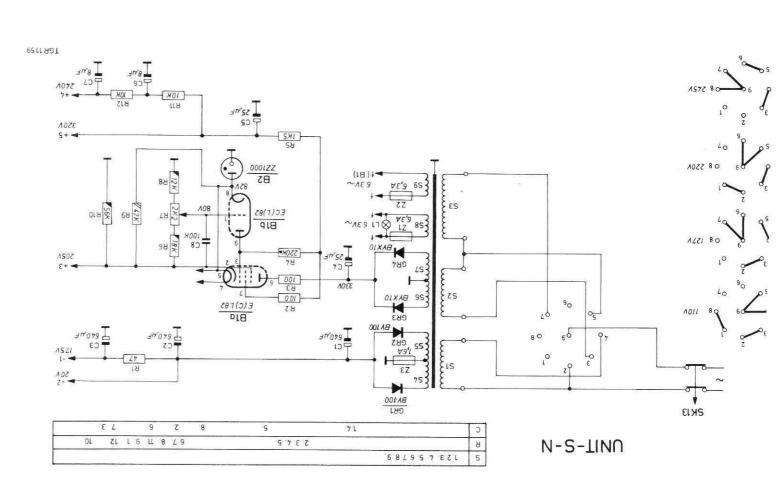




UNIT F







UNIT G